

Stadt und Bildungs- genossenschaft befragen hiesige Unternehmen

Ziel der Georgsmarienhütter Bildungsgenossenschaft (GBG) ist u. a., Bildungs- und Fortbildungsangebote anzubieten, die im derzeitigen Bildungssystem fehlen oder nicht angeboten werden können. Die Steigerung der Medienkompetenz von Menschen aller Altersklassen vor den Anforderungen einer zunehmenden Digitalisierung der Arbeitswelt und des Privatlebens ist ein weiteres zentrales Ziel der GBG.

Um den Bedarf an entsprechenden Bildungsangeboten für die Arbeitswelt zu ermitteln, führt die GBG in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Georgsmarienhütte derzeit eine Befragung von 300 Firmen der Stadt durch, für deren Teilnahme der Bürgermeister, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der GBG, in seinem Begleitschreiben an die Firmen wirbt. Gefragt sind die Einschätzungen der örtlichen Unternehmen zu gewünschten Fortbildungsangeboten wie zur Sprachkompetenz, zu PC-Kenntnissen und zur Medienkompetenz. Die

Unternehmen werden auch gebeten anzugeben, welche Zielgruppen angesprochen werden sollen, wann der günstigste

Zeitpunkt für Fortbildungsmaßnahmen ist, und welche Lücken nach Auffassung der Firmen im Bildungsangebot in Georgsmarienhütte momentan bestehen. Die Unternehmen in Georgsmarienhütte werden um rege Teilnahme an der Befragung gebeten. Am Donnerstag, dem 30.

März bietet die GBG eine öffentliche Informationsveranstaltung zum sicheren Surfen im Internet an unter dem Titel „Internet Privacy“. Ein Informationsblatt zu dieser Veranstaltung kann ab sofort unter mail@bildungsgenossenschaft-gmh.de angefordert werden.